

DER NEUE JAHRGANG

Mit diesem Doppelheft schließt der erste Jahrgang des Ararats.

Ermutigt durch die freundliche Zustimmung des Publikums und der Presse im In- und Auslande, planen wir für den neuen Jahrgang nicht nur eine Erweiterung des literarischen und künstlerischen Programms (vor allem durch Vergrößerung unseres Mitarbeiterstabes), sondern auch eine technische Ausgestaltung und Vervollkommnung.

Der »Ararat« wird von nun an in zwei Ausgaben erscheinen: in einer gewöhnlichen, auf gutem Werkpapier gedruckten, und in einer Vorzugsausgabe auf Kunstdruckpapier, diese in einer Auflage von 100 Exemplaren, wovon jedem eine Originalgraphik beigegeben ist.

Den im Heft 4 angedeuteten Richtlinien werden wir auch weiterhin folgen. Nur soll neben dem rein informativen Charakter der polemische noch stärker hervortreten. Den Kampf gegen Auswüchse und Torheiten der Pseudokritik wollen wir mit unverminderter Schärfe fortsetzen. Aber auch der legislative Nonsens einer außer Rand und Band geratenen Bürokratie wird die Angriffslust des »Ararats« stacheln.

Möge der zweite Jahrgang der Zeitschrift sich neue Freunde und Feinde erwerben.

DER GOLTZVERLAG